



Führungsstelle R145 BM »Tschaika (Möwe)«

Einsatzzeitraum NVA: 1960 – 1990

Die R145 BM ist ein Funkgerätesatz kleiner Leistung. Das in der Sowjetunion entwickelte Gerät wurde in den Streitkräften des Warschauer Pakts vorrangig als Führungsfahrzeug und zur Sicherstellung des Funkverkehrs der taktischen und operativen Führungsebene eingesetzt.

Als Basisfahrzeug kommt ein SPW 60PA / BTR 60PA zum Einsatz.

Ausgestattet ist das Fahrzeug u.a. mit den Funkgeräten R130, R111 und R123.

Länge x Breite:	7,22 m x 2,82 m
Gewicht:	10,5 t
Antrieb:	2x 6 Zylinder / Reihe (GAZ 49B)
Leistung:	2 x 66 kW (90 PS)
Hubraum:	2 x 3.480 cm ³
Verbrauch:	58 l/100 km (Straßenfahrt)
Schwimmfähig	
Höchstgeschwindigkeit:	80 km/h
Besatzung:	3 Soldaten + 3 Personen